

# Punkrock beim Gottesdienst und Sammelglocke für Hornow

**Hornow** Die Einladung von Dorothee Michler, neue Pfarrerin der Kirchengemeinden Hornow, Groß Kölzig, Eichwege und Döbern, zu ihrem ersten regionalen Gottesdienst hat gute Resonanz gefunden. Auch das Fest nach dem Gottesdienst war ein riesiger Erfolg.



Pfarrerin Dorothee Michler übergibt symbolisch die Glocke an Renate Hendrichk. Foto: Detlef Bogott

Ein großer Chor aus mehreren Kirchengemeinden unter Leitung von Kreiskantor Hermann Hulman bereicherten den Gottesdienst. Pfarrerin Dorothee Michler konnte der engagierten Hornowerin Renate Hedrichk symbolisch eine goldene Glocke überreichen, die vom Kita-Team Land-Kinder-Land Hornow/Wadelsdorf gebastelt worden war. Es ist eine Sparbüchse für die Spendengelder für die neue Hornower Glocke. Seit Beginn der Sammelaktion am Heiligabend vergangenen Jahres kamen schon mehr als 8000 Euro zusammen. Etwa 22 000 Euro werden benötigt. Ein weiterer Höhepunkt war der Auftritt der Hornower Punkband „Light Forever« beim Gottesdienst.

Die vier jungen Männer aus Cottbus, Forst und Hornow sorgten dann auch beim Fest neben der Kirche für Stimmung. Leierkastenspieler Norbert Krüger verstand es, die Besucher bei Kaffee und Kuchen, gebacken von Hornower Frauen, zu unterhalten. Nicht zur Ruhe kam Porträt-Malerin Friederike Freifrau von Rotenhan. Die Reuthener Schlossherrin ist eine ambitionierte Malerin. Alle 20 Minuten entstanden Porträts von Gästen des Festes. Wenige Meter entfernt zeigte die Künstlerin Sigrid Bolduan ihre Werke und ein altherwürdiges Handwerk am Spinnrad. Pfarrerin Dorothee Michler in einem Maikäferkostüm, unterstützt von Bürgermeisterin Antoinette Lesker und zwei Maikäfer-Kinder verteilte Maikäfer-Buttons mit Wahlzetteln. Mit denen entschieden die Gäste des Festes letztlich, dass das Hornower Maikäfer-Maskottchen den Namen Kris tragen und die Hornower und ihre Gäste bei zukünftigen Festen begleiten wird.

*Detlef Bogott*